

# buch.ch - Ihr Onlineshop

[www.buch.ch](http://www.buch.ch)

Riesen-Auswahl, schnelle Lieferung. Einfach und schnell bestellen!



## infowilplus.ch

Orte

Home

Wil / Bronschhofen

Uzwil

Flawil / Degersheim

Ober- / Niederbüren

Niederhelfenschwil

Zuzwil

Oberuzwil / Jonschwil

Südthurgau

Region

Spezial

Business

Forum

Über uns

Wil: 09.03.2014



Bereits mit einer grösseren Schar kann der Japan-Verein Wil "Yamato" (übersetzt "Grosse Harmonie") unter der Leitung von Atsuko Lampart starten.



Mit der Genehmigung der Statuten wurde "Yamato" Tatsache.

### Der Japanverein Wil "Yamato" startet

Dem Austausch, dem gegenseitigen Verstehen gilt das Vereinsziel.

Niklaus Jung

Am Samstag fand sich eine grössere Schar Interessierter im Restaurant Lindenhof Wil zur Gründung des Kulturvereins Japan "Yamato" ein. Atsuko Lampart heisst die erste Präsidentin. Gemessen am ersten beschlossenen Budget über 10'100 Franken, inkl.



**Sponsorbeiträge, stehen grössere Anlässe bevor. Mit Kazuhiko Ogawa aus Utsunomiya-shi, Japan konnte Tagespräsident Christof Lampart neben Parlamentspräsidentin Silvia Ammann auch einen Japan-Dozenten für Deutschunterricht als Gast begrüßen.**

Den interkulturellen Dialog anstossen, dies ist die Idee des Vereins. Nach Tagespräsident Christof Lampart geht es keineswegs darum, einen Japan-Club ins Leben zu rufen. Vielmehr wollten sie die gegenseitige Verständigung und japanische Kultur als Bereicherung einbringen. Dazu zitierte Lampart Christian Morgenstern: "Nicht da wo man seinen Wohnsitz hat, ist man zu Hause, sondern dort, wo man verstanden wird". Unter den rund 15 ersten Mitgliedern kündigte sich mit dem Budo-Sport-Club Arashi Yama Wil auch ein erster Verein als Mitglied an.

Seitens der Stadt Wil ist man offensichtlich am Austausch und der Integration interessiert. So waren neben Parlamentspräsidentin Silvia Ammann auch der Integrationsbeauftragte Felix Baumgartner als Gäste anwesend. Dass dem Austausch Priorität gilt, zeigte sich weiter mit den ersten Mitgliedern, eine bunte Mischung von Japanern und Schweizern, allesamt am Austausch interessiert.

#### **Erster Vorstand, eigene Homepage**

Die Behandlung der Statuten stand als erstes Traktandum an, um die Gründung des Vereins überhaupt zu ermöglichen. Mit kleinen redaktionellen Änderungen stand deren Genehmigung nichts im Wege. Zur Wahl des Vorstandes konnten alle Chargen besetzt werden. Als erste Präsidentin amtiert Atsuko Lampart, welche vor 22 Jahren in die Schweiz einreiste. Kassierin wurde Miyuki Lehner-Sato aus Braunau, seit 10 Jahren in der Schweiz, Alexander Lyner übernahm das Aktuarat.

Der Verein wird in Kürze auch mit einer eigenen Homepage präsent sein. Das erste Budget wurde bereits mit der grossen Kelle angerührt. Erste Kontakte mit Unternehmen haben nach Christof Lampart zu angekündigten Sponsorbeiträgen geführt. Wenn diese Zusagen eintreffen, will der Verein auch grössere Anlässe angehen, im Budget ist dafür eine Summe von 3'000 Franken vorgesehen. Gesamthaft geht der Verein im ersten Jahr von Einnahmen über 10'100 Franken gegenüber Ausgaben von 8'700 Franken aus. Die Mitgliederbeiträge betragen 40 Franken für Einzelpersonen, 70 Franken für Ehepaare, Lehrlinge, Studenten und Passivmitglieder bezahlen 20 Franken. Neben Gönnern will der Verein Sponsoren aus Firmen gewinnen, welche mit einem Jahresbeitrag über 1'000 Franken mit ihrer Firma auf Vereinsdokumenten präsentieren können.

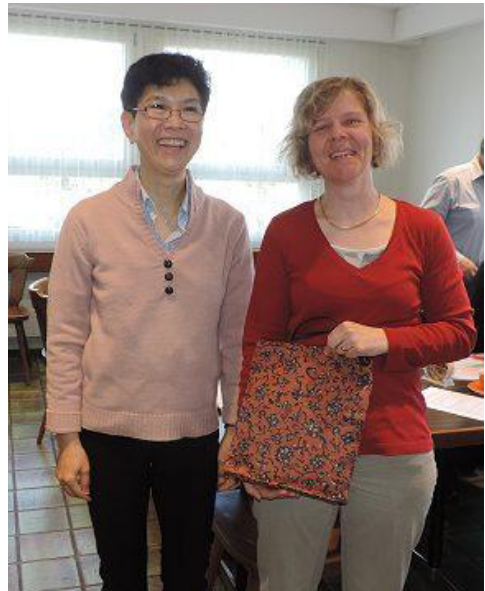
#### **Erster Auftritt am Spielefest**

Erstmals wird der Schweizerisch-japanische Kulturverein „Yamato“ mit einem Stand am Wiler Spielefest auftreten. Unter professioneller Anleitung können schönste Sachen aus Papier gefaltet werden. Diese „Origami“-Ecke, eine gelungene Ergänzung für Spielernaturen ist, die es auch einmal gerne „ruhiger“ angehen lassen.

**Applaus für die erste Präsidentin Atsuko Lampart.**



**Hohen Besuch erhielt die Vereinsgründung mit Kazuhiko Ogawa aus Utsunomiya-shi, Japan, der als Dozent für Deutsch-Unterricht aktiv ist und verschiedene EU-Länder bereist.**



**Die Vereinsgründung wollte die Parlamentspräsidentin Silvia Ammann nicht verpassen. Ein Präsent, eine Japan-Handtasche erhielt sie von Vereinspräsidentin Atsuko Lampart.**



**Als Tagespräsident wirkte Christof Lampart, der Gatte der Präsidentin.**





Der erste Vorstand des Japanvereins "Yamato": v.l. die beiden GPK-Mitglieder Otto Brunner, Weinfeld, Max Biedermann, Rickenbach, Aktuar Alexander Lyner, Präsidentin Atsuko Lampart und Kassierin Miyuki Lehner-Sato aus Braunau.



[Artikel per Email weiterempfehlen](#)

**Gefällt mir** **Tellen** [Registriere dich](#), um sehen zu können, was deinen Freunden gefällt.